



Diözese Rottenburg-Stuttgart



Katholischer
Deutscher
Frauenbund

PRESSEMITTEILUNG

Frauenbund und pax christi kritisieren Spielzeugwaffenangebote bei Aldi

Stuttgart, den 21.3.2018 - Unter der Überschrift „Alles, was Spaß macht“ und dem dazu passenden Foto eines Jungen, der lächelnd ein fiktives Ziel anvisiert und die Hand am Abzug hat, wird in diesen Tagen bei Aldi für den „NERF N-Strike Elite Disruptor“ geworben. Es handelt sich um eine Waffe, die laut Prospekt „Schnellfeuer-Action“ verspricht, eine Reichweite bis zu 27 Metern hat und samt Nachfüllpack für Kinder ab 8 Jahren käuflich zu erwerben ist. Der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB) und pax christi kritisieren dieses Angebot in Zeiten, in denen weltweit aufgerüstet wird, Deutschlands Rüstungsexporte nach wie vor auf hohem Niveau sind und uns die Bilder von aktuellen Amokläufen an US-amerikanischen Schulen auch die fürchterlichen Ereignisse von Winnenden im Jahre 2009 wieder in Erinnerung rufen.

„Vor diesem Hintergrund fragen wir uns daher mit Eltern und Pädagog*innen, ob es sich bei diesem Angebot, das zusammen mit anderen bunten Spielwaren zum Osterfest beworben wird, um einen äußerst geschmacklosen Scherz handelt“, stellt Mechthild Driessen, Geschäftsführerin des KDFB fest. Dass das Geschäft mit Waffen und Gewalt schon längst die Spielzimmer und Seelen unserer Kinder und Jugendlichen erreicht hat, werde zu wenig wahrgenommen, so Driessen.

Nach allem, was aus der wissenschaftlichen Analyse von bewaffneten Konflikten und Kriegen in der Welt bekannt ist, sind es vor allem Kleinwaffen, durch die die allermeisten Menschen in Konflikten sterben.

„Deshalb halten wir es für falsch, dass Aldi mit dem Verweis auf den „Spaß-Faktor“ für Imitate ebensolcher Kleinwaffen wirbt“, so Richard Bösch, Geschäftsführer von pax christi in der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Damit sei das Ziel, Kindern und Jugendlichen die Fähigkeiten eines friedlichen und konstruktiven Umgangs mit Konflikten zu vermitteln, untergraben, so Bösch weiter.

Der „spielerische“, alltägliche Umgang mit Waffen ist für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen aus der Sicht der beiden Verbände höchst problematisch. Sie rufen daher dazu auf, Aldi bzw. den „NERF Disruptor“ zu boykottieren und damit Unternehmen und Hersteller an ihre ethische Verantwortung für eine friedliche Weltgesellschaft zu erinnern.

pax christi ist eine internationale ökumenische Friedensbewegung in der katholischen Kirche. Entstanden ist die pax christi Bewegung nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs, als französische und später polnische ChristInnen ihren deutschen Schwestern und Brüdern zur Versöhnung die Hand reichten. Aus diesem Geist der Versöhnung heraus wuchs die pax christi Bewegung, die heute in über 60 Ländern für Frieden und Gerechtigkeit eintritt.

Der Katholische Deutsche Frauenbund (KDFB) ist ein unabhängiger Frauenverband mit bundesweit 200.000 Mitgliedern. Seit der Gründung 1903 setzt er sich für eine gleichberechtigte Teilhabe von Frauen in Politik, Gesellschaft und Kirche ein.

Katholischer Deutscher Frauenbund
Diözese Rottenburg-Stuttgart · Jahnstr. 30 · 70597 Stuttgart · Tel. 0711 - 9791 308 · Fax 0711 – 9791 158
frauenbund@blh.drs.de · www.kdfb-drs.de

Bank · IBAN DE79 6005 0101 0002 0526 09 · BIC SOLADEST600
Finanzamt Stuttgart · Steuer-Nr. 99019/31335